

STEFAN BOLLMANN

Frauen und Bücher

Eine Leidenschaft mit Folgen

Deutsche Verlags-Anstalt

INHALT

Vorwort

Als das Lesen weiblich wurde 11

TEIL 1

Die Leselust beginnt

Das 18. Jahrhundert

- 1 Magdeburg und Zürich, 1750
Die Erfindung der Dichterlesung 20
- 2 London, 1756
Was für schöne Briefe: Liebe und der Roman 40
- 3 Wetzlar, 1774
Der Werther-Effekt 62
- 4 Clausthal, 1786
Lesen, um zu leben: Caroline Schlegel-Schelling 84
- 5 Paris, 1792
Lese-Revolution: Mary Wollstonecraft 112

TEIL 2

Die Macht des Lesens

Das 19. Jahrhundert

- 6 Steventon, 1808
*Die Unabhängigkeitserklärung der Leserin:
Jane Austen* 144

7	Genfer See, 1816	
	<i>Ein völlig verregneter Sommer: Mary Shelley und das Monster</i>	168
8	Rouen, 1857	
	<i>Die Liebende aller Romane: Madame Bovary</i>	196
9	Arnstadt, 1866	
	<i>Eine Vorleserin macht Karriere: E. Marlitt</i>	224
10	New Orleans, 1899	
	<i>Das Erwachen der Leserin</i>	246

TEIL 3

Bücherfrauen

Das 20. Jahrhundert

11	Bloomsbury, 1910	
	<i>Als der Mensch sich veränderte: Virginia Woolf</i>	272
12	Paris, 1922	
	<i>Joyce und die Frauen</i>	306
13	Hollywood, 1955	
	<i>Marilyn Monroe, die lesende Sexbombe</i>	336
14	New York, 1960	
	<i>Lesen heißt sich erfinden: Susan Sontag</i>	352
15	www.FanFiction.net, 1998	
	<i>Die Zukunft der Leserin</i>	372

GEGENWART

Weiter lesen

16 Seattle, 2012

Die Leserin als Grenzgängerin oder

Shades of Grey

396

ANHANG

Dank

417

Auswahlbibliographie

418

Bildnachweis

427

Personen- und Werkregister

430